

Egerkingen: Auto fährt in Glasfassade – eine Person leicht verletzt

Beim Gäupark in Egerkingen ist am Dienstagnachmittag ein Autolenker in die Glasfassade des Einkaufszentrums gefahren. Zuvor hat er auf dem Parkplatz eine Passantin angefahren und leicht verletzt.

Am Dienstag, 1. Februar 2022, gegen 16.15 Uhr, ist in Egerkingen ein Autolenker auf dem Parkplatz vor dem Gäupark mit einer Fussgängerin kollidiert. In der Folge verlor der 93-Jährige die Kontrolle über sein Fahrzeug und fuhr frontal in die Glasfront des Einkaufszentrums. Im angrenzenden Verkaufsraum kam das Fahrzeug zum Stillstand.

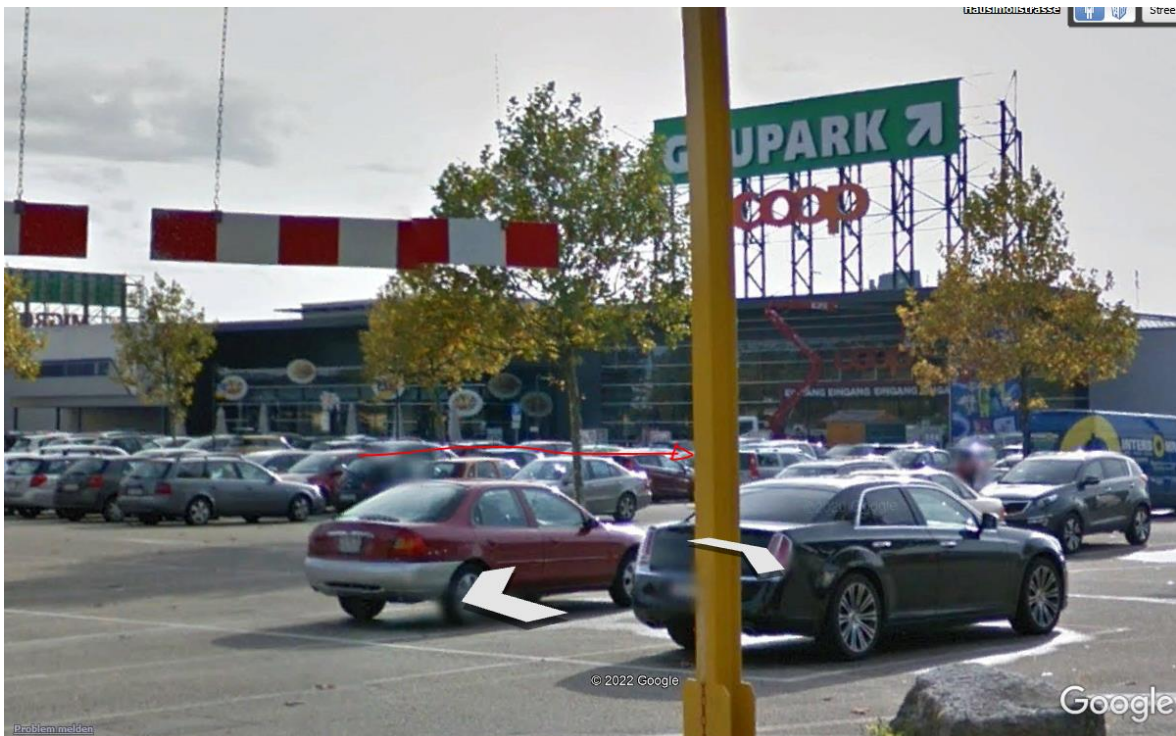
Die Fussgängerin wurde beim Unfall leicht verletzt und zur Kontrolle in ein Spital gebracht. Der Autolenker sowie seine Beifahrerin blieben unverletzt. Die Kantonspolizei Solothurn hat ihm den Führerausweis abgenommen. Das Fahrzeug wurde abgeschleppt. Beim Unfall entstand ein beträchtlicher Sachschaden.





https://so.ch/fileadmin/internet/ddi/ddi-kapo/Medienmitteilungen/2022/02_Februar/2022-02-02_Egerkingen_Auto_fahrt_in_Einkaufszentrum_-_eine_Person_leicht_verletzt.pdf

Elektrosmog im Unfallgeschehen



Ungefähre Endlage neben Haupteingang des Coop-Centers.

Ausgangslage unklar. Anfrage an Kapo SO:

Ich bitte um die Angabe der Koordinate der ersten Kollision des 93-jährigen vom 1.2.2022, wo er die Fussgängerin angefahren hatte.

Und seine damalige Fahrrichtung; es könnte sein, dass er die Richtung Bemerken nach der Kollision änderte?

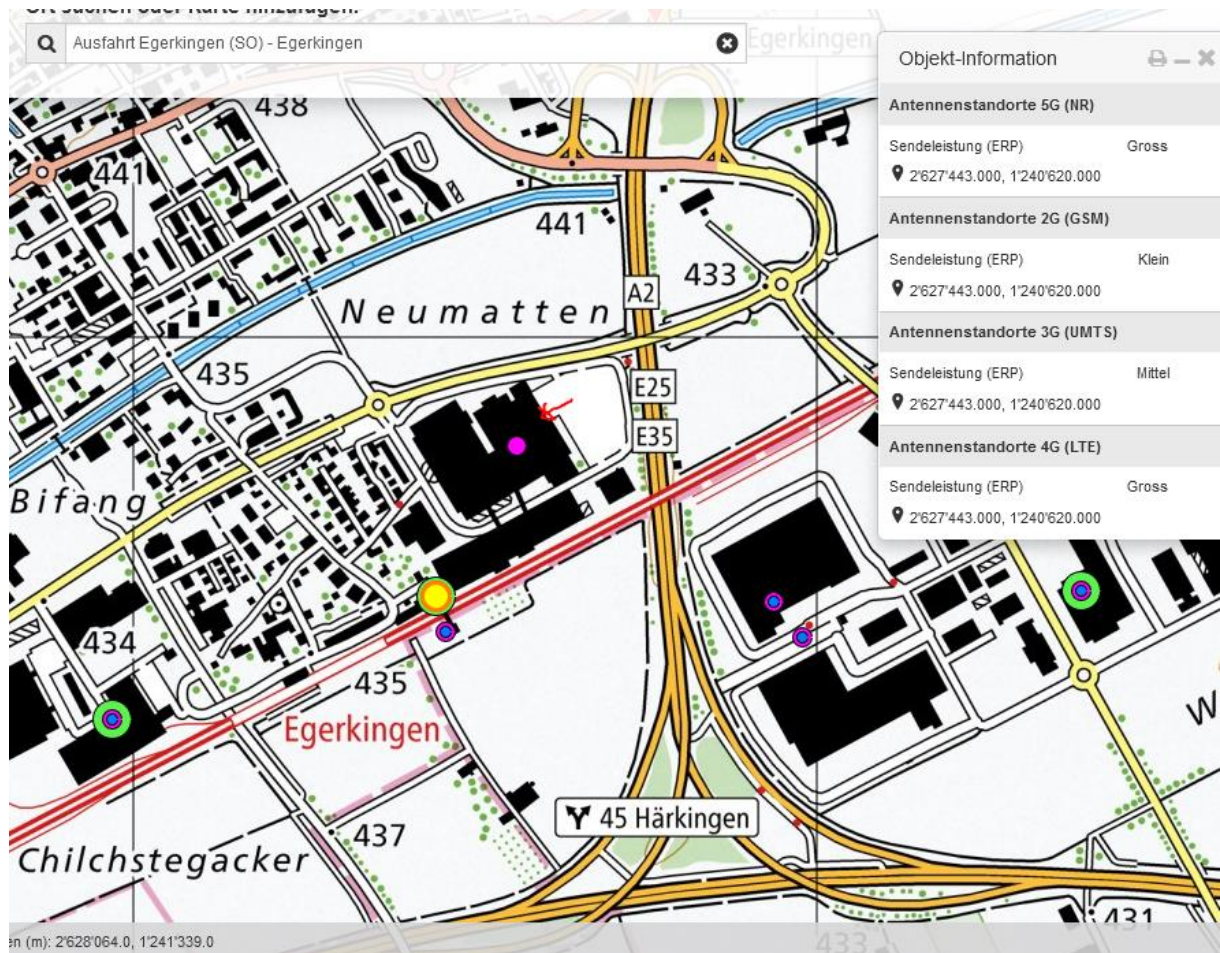
Die Belastung durch Sender ist nicht evident und müsste darum lokal gemessen werden.

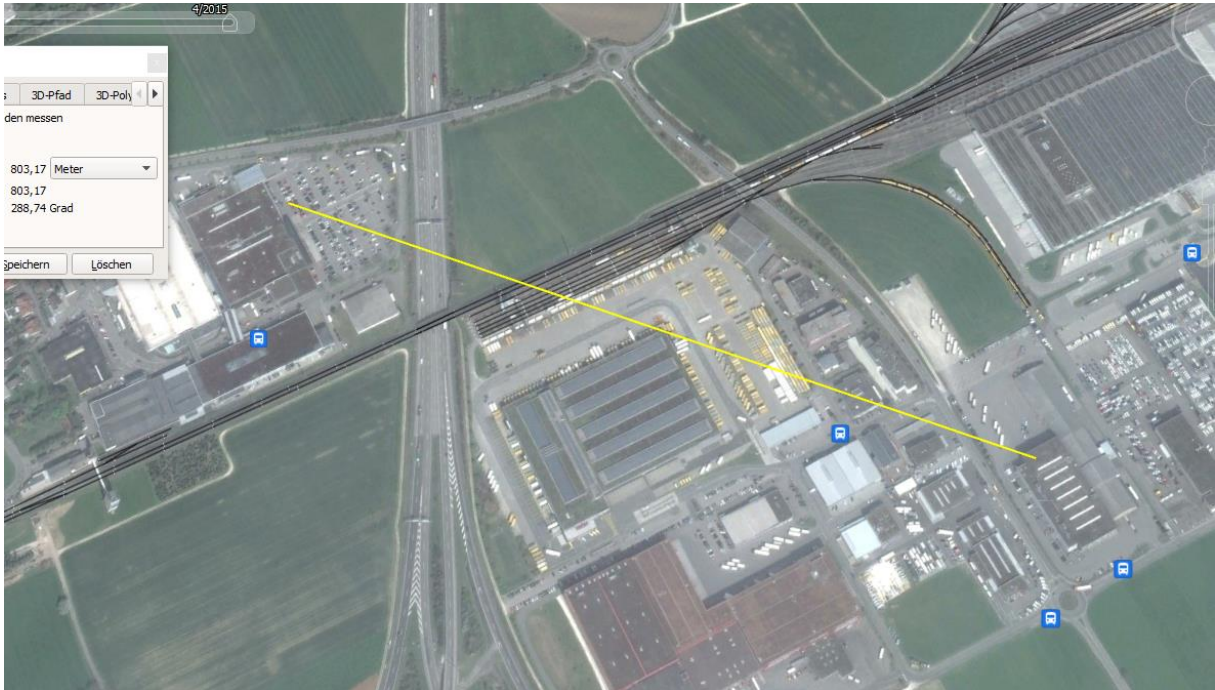
Der Fall ist darum äusserst interessant, weil er offensichtlich bisher nicht auffällig wurde.

In meiner 8-jährigen Untersuchung zur Rolle von Elektrosmog im Unfallgeschehen ist er einer von 5 93-jährigen, insgesamt wurden nur 20 Personen im Alter 93+ erfasst, der älteste war 100:

https://www.hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/3019_Luzern_18.12.2018.pdf

Mit bestem Dank für Ihre Angaben





Dieser Senderstandort ist neueren Datums, nicht zu bestimmen, da keine aktuellen google-earth Bilder. Ebenso wenig die Höhe über Grund. Eine lokale Messung könnte Klarheit verschaffen. Vermutlich an der Halle vorbei



Die Kapo SO macht seit einiger Zeit auf Anfragen keine weiteren Angaben mehr.

Wetter trocken, allfällige Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
 Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektromog/elektromog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electromog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch